

**CAI-A CAIP-A ALTENFELDEN, OO**  
**GOLDEN WHEEL TROPHY**  
**TOP DRIVER AVARD FÜR EIN-, ZWEI- UND VIERSPÄNNER**  
**QUALIFIKATION FÜR DEN HALLENWELTCUP DER VIERSPÄNNER**  
**18. - 21. JUNI 2009**  
**TURNIER-NR. 09083**

Veranstalter: Union Reit- & Fahrverein Altenfelden (6-042); Ort: 4121 Altenfelden, Teichwiesen 6; Kontaktadresse + Nennungsadresse: Maria Kneidinger, Hühnergesschrei 17, 4121 Altenfelden, Tel. 0676/9044212 Fax: 07282 6366 219, Email: [info@reitverein-altenfelden.at](mailto:info@reitverein-altenfelden.at); Turnierbüro: Tel. ab 16. 6. 2009, 18:00 h: 0650 3417860; Nennungsschluss: 14. 5.2009; Nennungen nur direkt an den Veranstalter! Austragungsort: Dressur 100 x 40 m Rasen, Hindernisfahnen 110 x 70 m Rasen; Vorbereitungsplatz: 140 x 70 m Rasen, 90 x 40 m Sand; Turnierleiter: Stefan Leibetseder; Turnierbeauftragter: Dr. Harald Schobermayr (AUT); Richter: Dr. Klaus Christ (GER), Präsident; Jozsef Borka (HUN), Ausl. Richter; Witold Bogacz (POL), Henk van Amerongen (NED), Pierre Cazas (FRA), Wolfgang Csar (AUT), Dr. Reinhard Kaun (AUT), Jiri Kunat (CZE), Reiner Wannenwetsch (GER); Peter Bonhof (NED); Technischer Deligierter: Jozsef Borka (HUN); Parcoursbau & Geländebau: Helmut Rath (AUT); FEI Tierarzt: Dr. Zdzislaw Peczyński (POL); Vet. Comm: Mag. Dr. Franz Hummer-Niedermayr (AUT); Show Vet.: Dr. Franz Dobretzberger (AUT); Ambros Jungwirth (AUT); FEI Chef-Steward: Zbigniew Bojda, (POL); Schiedsgericht: Gerhard Kainz, Petra Krinninger, Michael Lindorfer, Daniela Zöchbauer, Johannes Wolfmayr; Meldestelle: Geöffnet ab 17. 6. 2009 um 10:00 h; Stall: Beziehbar ab 16. 6. 2009 um 08:00 h; Genehmigt: BFV von GenLt. Karl Budik;

**BESONDERE BESTIMMUNGEN**

**REGLEMENTS**

Dieses Turnier wird gemäß den FEI Statutes (22. Ausgabe 2008), FEI General Regulations (23. Ausgabe 2009), FEI Veterinär Bestimmungen (10. Ausgabe 2006), FEI Regeln für Fahrturniere (10. Ausgabe 2009) und allen von der FEI nachfolgend dazu veröffentlichten Korrekturen und Änderungen, die die bisherigen Bestimmungen ersetzen, ausgetragen. Alle entsprechenden veröffentlichten Änderungen sind vorrangig zu beachten. Ein Schiedsgerichtsverfahren ist in den FEI Statuten und Allgemeinen Bestimmungen vorgesehen. In Übereinstimmung mit diesem Prozedere sind Einsprüche jeglicher Art gegen eine Entscheidung der FEI oder ihrer Offiziellen ausschließlich beim "Court of Arbitration for Sport" (CAS) in Lausanne, Schweiz einzubringen bzw. werden dort verhandelt.

**VETERINÄR-KONTROLLEN, INSPEKTIONEN & PFERDEPASS-KONTROLLEN**  
Diese werden entsprechend dem Veterinär Reglement Art. 1011 und FEI Regeln für Fahrturniere Art. 912 und 922 durchgeführt:

1. Verfassungsverprüfung am 17. 6. 2009, 16:00-19:00 h
2. Verfassungsverprüfung am 20. 6. 2009 vor dem Start in die Marathon Phase E;
3. Verfassungsverprüfung am 21. 6. 2009 ab 07:30 h.

**PFERDEPASS**

Jedes für eine Prüfung bei CAI-As im In- und Ausland genannte Pferd muss zum Zwecke der Identifikation und zur Feststellung der Eigentumsrechte im Besitz eines offiziellen, gültigen FEI - Passes oder eines nationalen, von der FEI anerkannten Passes sein.

**DOPING-KONTROLLEN**

gemäß FEI Veterinär Reglement, Abschnitt V & VI & Anhang IV. Spezielle Richtlinien sind bei Veranstaltungen, die durch das MCP (nur Gruppen I und II) erfasst sind, anzuwenden. MCP-Gebühr pro Pferd: CHF 12,50

**PFERDE**

CAI: Bew. 1 für 6jährige u. ältere Pferde, Bew. 2 & 3 für 5jährige u. ältere Pferde  
CAIP: Bew. 4 für 6jährige u. ältere Ponys, Bew. 5 & 6 für 5jährige u. ältere Ponys

**GEBÜHREN**

Nenn- & erhöhtes Startgeld & Boxenpauschale pro Gespann:

- Euro 220,- für Einspänner incl. 1 Box
- Euro 190,- für Einspänner mit eigenem Stallzelt
- Euro 375,- für Zweispänner incl. 2 Boxen
- Euro 315,- für Zweispänner mit eigenem Stallzelt
- Euro 580,- für Vierspänner incl. 4 Boxen
- Euro 460,- für Vierspänner mit eigenem Stallzelt
- Euro 95,- für zusätzliche Box
- Euro 25,- für Stromanschluss

Für alle genannten Pferde/Ponys ohne Stallangaben werden Boxen reserviert. Nennungen nur mit dem Nennungsformular des Veranstalters direkt an den Veranstalter mit gleichzeitiger Zahlung der kompletten Gebühren auf Konto Nr. 412932 des URFV Altenfelden bei der Raika Altenfelden-Mühlthal, BLZ 34300. Es werden 120 Nennungen in der Reihenfolge des Zahlungseinganges angenommen!

**PREISE**

Alle platzierten Gespanne müssen zur Siegerehrung einfahren. Alle Sach- & Geldpreise werden spätestens nach der letzten Prüfung ausgegeben / ausbezahlt.  
**GRATISFRÜHSTÜCK**  
Beifahrer können von 18. 6. 2009 bis 21. 6. 2009 gratis frühstücken.

**SONSTIGES**

Es gilt die internationale Ausschreibung! Ausschreibung, Nennungsformular, Zeiteinteilung, Startliste und Ergebnisse auf [www.reitverein-altenfelden.at](http://www.reitverein-altenfelden.at) & [www.kladruberzentrum.at](http://www.kladruberzentrum.at)  
**GOLDEN WHEEL TROPHY**

Für die Gesamtsieger aller Klassen mit 10 oder mehr Startern werden Wanderpokale – die GOLDEN WHEEL TROPHY – ausgesetzt. Mit zwei Siegen in Folge bzw. drei Siegen in beliebigen Abstand gewinnt der Fahrer / die FahrerIn die Trophy endgültig.  
**GOLDEN WHEEL CUP**

Für Einspänner, Zweispänner und Vierspänner Pferde wird der Golden Wheel Cup ausgetragen.

Der Modus wird im Internet veröffentlicht auf [www.thegoldenwheel.at](http://www.thegoldenwheel.at)

**PROVISORISCHE ZEITEINTEILUNG**

Mittwoch, 17. 6. 2009	ab 08:00 h ab 10:00 h 16:00-19:00 h	Anreise, Einstellung, FEI-Paßkontrolle Turnierbüro geöffnet 1. Verfassungsverprüfung
Donnerstag, 18. 6. 2009	ab 08:00 h 08:00 h anschl. anschl. anschl. 10:00+13:00 h 19:30 h 20:30 h	Marathonhindernisse frei zur Besichtigung Dressur CAI 1Sp./ 1.Teil Dressur CAI 2Sp./ 1.Teil Dressur CAI 4Sp./ 1.Teil Dressur CAIP Pony-2Sp. Besichtigung der Marathonstrecke Begrüßung der Teilnehmer, Imbiss Showprogramm
Freitag, 19. 6. 2009	08:00 h anschl. anschl. anschl. anschl. 10:00+13:00 h 21:00 h	Dressur CAI 1Sp./ 2.Teil Dressur CAI 2Sp./ 2.Teil Dressur CAI 4Sp./ 2.Teil Dressur CAIP Pony-1Sp. Dressur CAIP Pony-4Sp. Dressur CAI 4Sp./ 2.Teil Besichtigung der Marathonstrecke Nationenabend mit Einladung zum Essen und Siegerehrung Dressur
Samstag, 20. 6. 2009	8:00 h anschl. anschl. anschl. anschl. anschl. 21:00 h	Marathon CAIP Pony-1Sp. Marathon CAIP Pony-2Sp. Marathon CAI 1Sp. Marathon CAI 2Sp. Marathon CAIP Pony-4Sp. Marathon CAI 4Sp. Einladung zum Fahrer GALA-ABEND mit Siegerehrung Marathon
Sonntag, 21. 6. 2009	ab 7:30 h 08:00 h anschl. anschl. anschl. anschl. anschl.	3. Verfassungsverprüfung Hindernisfahren CAIP Pony-1Sp. Hindernisfahren CAIP Pony-2Sp. Hindernisfahren CAIP Pony-4Sp. Siegerehrung CAIP Hindernisfahren CAI 2Sp. Siegerehrung CAI 2Sp. Hindernisfahren CAI 1Sp. Siegerehrung CAI 1Sp. Hindernisfahren CAI 4Sp. Siegerehrung CAI 4Sp.

**B E W E R B E**

- 1 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Einspänner CAI-A  
Dressur Art. 929-938, FEI 9  
Geldpreise: Euro 600,- (180/140/100/70/60/50) siehe Anmerkung  
**Marathon** Art. 939-949  
Phase A: 5 km, frei, 15 km/h  
Phase D: 1 km, frei, 6.7 km/h  
Phase E: 7 km, frei, 14 km/h, 7 oder 8 Hindernisse  
Geldpreise: Euro 600,- (180/140/100/70/60/50) siehe Anmerkung  
Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit Art. 950-956  
Geldpreise: Euro 600,- (180/140/100/70/60/50) siehe Anmerkung  
**GESAMTWERTUNG** Art. 925  
Geldpreise: Euro 600,- (180/140/100/70/60/50)
- 2 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Zweispänner CAI-A  
Dressur Art. 929-938, FEI 8B  
Geldpreise: Euro 700,- (180/140/100/70/60/50/50/50) siehe Anmerkung  
**Marathon** Art. 939-949  
Phase A: 5 km, frei, 15 km/h  
Phase D: 1 km, frei, 6.7 km/h  
Phase E: 7 km, frei, 14 km/h, 7 oder 8 Hindernisse  
Geldpreise: Euro 700,- (180/140/100/70/60/50/50/50) siehe Anmerkung  
Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit Art. 950-956  
Geldpreise: Euro 700,- (180/140/100/70/60/50/50/50) siehe Anmerkung  
**GESAMTWERTUNG** Art. 925  
Geldpreise: Euro 700,- (180/140/100/70/60/50/50/50)
- 3 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Vierspänner CAI-A  
Dressur Art. 929-938, FEI 8A

Geldpreise: Euro 1450,- (450/300/250/200/150/100) siehe Anmerkung

**Marathon** Art. 939-949

Phase A: 5 km, frei, 15 km/h

Phase D: 1 km, frei, 6.7 km/h

Phase E: 7 km, frei, 14 km/h, 7 oder 8 Hindernisse

Geldpreise: Euro 1450,- (450/300/250/200/150/100) siehe Anmerkung

**Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit** Art. 950-956

Geldpreise: Euro 1450,- (450/300/250/200/150/100) siehe Anmerkung

**GESAMTWERTUNG** Art. 925

Geldpreise: Euro 1450,- (450/300/250/200/150/100)

**4 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Pony-Einspanner** CAIP-A

**Dressur** Art. 929-938, FEI 9

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**Marathon** Art. 939-949

Phase A: 5 km, frei, 14 km/h

Phase D: 1 km, frei, 6 km/h

Phase E: 7 km, frei, 13 km/h, 7 oder 8 Hindernisse

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit** Art. 950-956

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**GESAMTWERTUNG** Art. 925

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60)

**5 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Pony-Zweispänner** CAIP-A

**Dressur** Art. 929-938, FEI 10

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**Marathon** Art. 939-949

Phase A: 5 km, frei, 14 km/h

Phase D: 1 km, frei, 6 km/h

Phase E: 7 km, frei, 13 km/h, 7 oder 8 Hindernisse

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit** Art. 950-956

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60) siehe Anmerkung

**GESAMTWERTUNG** Art. 925

Geldpreise: Euro 550,- (180/140/100/70/60)

**6 Intern. Vielseitigkeits-Fahrprüfung für Pony-Vierspanner** CAIP-A

**Dressur** Art. 929-938, FEI 10

Geldpreise: Euro 1350,- (450/300/250/200/150) siehe Anmerkung

**Marathon** Art. 939-949

Phase A: 5 km, frei, 14 km/h

Phase D: 1 km, frei, 6 km/h

Phase E: 7 km, frei, 13 km/h, 7 oder 8 Hindernisse

Geldpreise: Euro 1350,- (450/300/250/200/150) siehe Anmerkung

**Hindernisfahren nach Strafpunkten und Zeit** Art. 950-956

Geldpreise: Euro 1350,- (450/300/250/200/150) siehe Anmerkung

**GESAMTWERTUNG** Art. 925

Geldpreise: Euro 1350,- (450/300/250/200/150)

**Anmerkung:**

Die Geldpreise für Dressur, Marathon und Hindernisfahren werden nur ausbezahlt, wenn in diesen Bewerben mindestens 20 Ein- oder Zweispänner bzw. 10 Vierspanner starten. Bei weniger als 5 Nennungen in einem Bewerb entfällt dieser.